Nr. 820 / Mittwoch, 14. Oktober 2026

Fotowettbewerb „Ordentlich schlampig“: Die Siegerinnen und Sieger stehen fest

Ausstellung der 25 ausgewählten Motive ab 21. Oktober in der RW21 Volkshochschule Bayreuth

BAYREUTH – Die Entscheidung ist gefallen: Die Siegerinnen und Sieger des Fotowettbewerbs „Ordentlich schlampig – Zeig uns deinen Lieblingsort für mehr Artenvielfalt“ stehen fest und werden bei der Eröffnung der Ausstellung am Mittwoch, 21. Oktober, um 17.30 Uhr, in der RW21 Volkshochschule Bayreuth bekannt gegeben.

Der Wettbewerb war Teil eines Projektes des Regionalmanagements von Stadt und Landkreis Bayreuth unter dem Motto „Ordentlich schlampig – Lebensraum für Tiere und Pflanzen“ und stieß auf eine erfreulich hohe Resonanz. Insgesamt wurden 170 Fotografien von 64 Fotografinnen und Fotografen aus Stadt und Landkreis Bayreuth eingereicht. Die große Beteiligung zeigt das hohe Interesse am Thema Artenvielfalt und an naturnahen Lebensräumen in der Region.

Die Motive zeigen unterschiedlichste Lieblingsorte. So gibt es von wilden Gartenecken und blühenden Wiesen über naturnahe Gewässer bis hin zu unscheinbaren Rückzugsorten für Tiere und Pflanzen viel zu entdecken. Die Vielfalt der Perspektiven und die hohe Qualität der Einsendungen machten die Auswahl zu keiner leichten Aufgabe. Nach intensiver Beratung wählte die Fach-Jury die 25 stärksten Beiträge aus, die nun in einer Ausstellung präsentiert werden.

Die ausgezeichneten Fotografien machen eindrucksvoll sichtbar, wie wertvoll naturnahe Lebensräume für die Artenvielfalt sind. Gleichzeitig zeigen sie, wie reich die Region Bayreuth an besonderen Orten ist, die zum Entdecken, Beobachten und Staunen einladen. Die eingereichten Bilder verdeutlichen aber auch, wie wichtig es bleibt, weitere naturnahe Flächen zu schaffen und

Verantwortlich:
Stadt Bayreuth
Amt für Öffentlichkeitsarbeit und Stadtkommunikation
Neues Rathaus, Luitpoldplatz 13
95444 Bayreuth
E-Mail: Pressestelle@stadt.bayreuth.de
www.bayreuth.de

Pressesprecher
Joachim Oppold
Tel.: 0921 25-1401

Stv. Pressesprecherin
Kerstin Dettlaff-Mayer
Tel.: 0921 25-1404

Stv. Pressesprecher
Steffen Huber
Tel.: 0921 25-2050

bestehende Lebensräume weiterzuentwickeln, damit Pflanzen und Tiere auch künftig ausreichend Raum zur Entfaltung finden.

Interessierte sind zur Vernissage herzlich eingeladen

Im Rahmen der Vernissage werden die drei Erstplatzierten offiziell geehrt und ihre Geldpreise im feierlichen Rahmen übergeben. Neben den 25 ausgestellten Motiven ist außerdem ein Fotobuch mit allen eingereichten Beiträgen in Planung. Damit sollen die zahlreichen kreativen und inspirierenden Blickwinkel auf die Artenvielfalt in Stadt und Landkreis Bayreuth dokumentiert und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Die Ausstellung ist vom 21. Oktober bis zum 29. Januar kommenden Jahres in der RW21 Volkshochschule Bayreuth zu sehen. Die Vernissage findet am Mittwoch, 21. Oktober, um 17.30 Uhr, statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Die Region Bayreuth und alle Kooperations- und Netzwerkpartner freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf einen gemeinsamen Austausch über die Bedeutung naturnaher Lebensräume für eine vielfältige und lebenswerte Region.

Die Fotoausstellung findet in Kooperation mit der Volkshochschule Bayreuth statt. Sie wird im Rahmen der Regionalentwicklung durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert.

Bildunterschrift:
Die Fachjury (von links): Jan-Dirk Müller-Esdohr (Fotograf), Amrei Schindelmann (Streuobstberaterin Landkreis Bayreuth), Ulf Boderius (Stadtrat Die Grünen, Bayreuther Bündnis für Klima- und Artenschutz), Dr. Marianne Lauerer (Ökologisch-Botanischer Garten Bayreuth, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Akademische Direktorin), Dimitri Seidenath (Stadtgartenamt Bayreuth), Thomas Kappauf (Leiter UIZ Lindenhof Bayreuth). | Foto: Region Bayreuth

Verantwortlich:
Pressestelle der Stadtverwaltung
95444 Bayreuth, Neues Rathaus
Telefon: 0921/25-1401
E-Mail: Pressestelle@stadt.bayreuth.de
www.bayreuth.de